

Nachhaltige Erden - Grundlagen für Produktentwicklung und Zusammenarbeit

Kurzbeschreibung:

Mit einem zweijährigen Pilotprojekt soll eine neue Zusammenarbeit regionaler Abfallwirtschaftsgesellschaften und Erdensubstratherstellern initiiert werden um gemeinsam nachhaltige, torffreie Pflanzenerde aus der Region für die Region zu entwickeln. Das Projekt eröffnet den Erdsbstratherstellern aus Kommunen und Wirtschaft die Chance regionale Ressourcen nachhaltig und umweltschonend zu nutzen und neue Produkte an den Verbraucher zu bringen und gleichzeitig die Moore zu schützen..

Pflanzenerden bestehen aus vielen Komponenten, jede hat eine andere Zusammensetzung je nach gewünschter Anwendung und Produktlinie. Und jeder Produzent von Pflanzen-und Komposterde hat seine eigenen Rezepte und Ausgangsstoffe. In dem Projekt liegt der Fokus auf einem Erfahrungsaustausch und der Netzbildung mit Industrieverbänden, Landwirtschaftskammer, Torfersatzforum, Umweltverbänden, Kompetenzzentren und Wissenschaft., sowie auf der Entwicklung gemeinsamer Qualitätsstandards torffreier Pflanzenerden und einer regionalen Produktlinie unter Berücksichtigung von Verfügbarkeit und Einsatzmöglichkeit regionaler Ersatzstoffe. Beispielhaft werden kommunale Bauhöfe die Verwendung von torffrei und regional erzeugten Erden testen und die Kooperationspartner des Projekts werden auf regionalen Gartentagen für das Produkt werben.

Bewilligungszeitraum: 09.11.2016 - 30.11.2019

Antragsteller:

Landkreis Diepholz

Projektträger:

Institut für Energie und Kreislaufwirtschaft an der Hochschule Bremen

Projektpartner:

Europäisches Forschungszentrum Moor und Klima, Gramoflor GmbH, Grünlandzentrum Niedersachsen/Bremen, Landkreis Diepholz, meiners GmbH, NABU Diepholz



**Förderfonds der Länder Bremen und Niedersachsen
für die Metropolregion Northwest**